

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

N^o 20.

Dienstag den 25. Januar

1870.

Das Bureau des Cataster-Controleurs Herrn **Gast** befindet sich von jetzt ab **Selenenstraße 2a.**

Wiesbaden, den 21. Januar 1870.

Königliche Polizei-Direction.
Seyfried.

Edictalladung.

Ueber das Vermögen der Eheleute Joh. Haas III. zu Frauenstein ist der Concursproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Donnerstag den 27. Januar 1870 Vormittags 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Präklusivbeurtheils von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 27. December 1869.

Königl. Amtsgericht IV. 25

Bekanntmachung.

Donnerstag den 10. Februar l. J. Nachmittags 3 Uhr sollen im Sitzungssaale des unterzeichneten Gerichts (Zimmer Nr 1) die dem Wilhelm Jersabed hier gehörigen in hiesiger Gemarkung gelegenen, zu 8100 fl. taxirten Immobilien, worunter ein am Gemeinde-Badhaus gelegenes Wohnhaus nebst Hintergebäude und Hofraum öffentlich zwangsweise versteigert werden.

Wiesbaden, den 6. Januar 1870.

Königliches Amtsgericht II. 23

Möbelversteigerung.

Mittwoch den 26. Januar l. J., Morgens 9 Uhr anfangend, lassen die Erben der verstorbenen Frau Amtmann Dilthey, Steingasse 8 dahier, verschiedene Möbel, ein Canapè, Stehpult, Kleiderchränke, Spiegel und Bilder, Betten mit Sprung- und Kopfkissenmatrizen, spanische Wände, Leinen und Kleider, sonstiges Haus- und Küchengeräthe und Kohlen gegen baare Zahlung öffentlich versteigern.

Wiesbaden, den 13. Januar 1870.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

1157

Bullenversteigerung.

Donnerstag den 27. Januar l. J. des Mittags um 1 Uhr wird ein zum ferneren Dienst untauglich gewordener Gemeindegewässer in dem hiesigen Rathhause öffentlich und meistbietend versteigert.

Erbenheim den 24. Januar 1870.

Der Bürgermeister.
Born.

77

Holzversteigerung.

Donnerstag den 27. Januar l. J., Morgens 10 Uhr anfangend, werden im hiesigen Gemeindegewässer, Distrikt Bauwald 1^{er} Theil:

- 57 eichene Baustämme von 3479 Cblfß.,
- 31 1/2 Klafter eichenes Scheitholz,
- 1350 Stück eichene Wellen und
- 15 1/2 Klafter eichenes Stochholz

öffentlich versteigert.

Bremthal, den 21. Januar 1870.

Der Bürgermeister.
Dinges.

264

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts dahier werden Dienstag den 25. Januar l. J. Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause

2 Koffer mit Kleidern, Büchern und sonstigen Effecten versteigert werden.

Wiesbaden, 21. Januar 1870.

Der Gerichts-Executor.
Schumann.

387

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts dahier werden Dienstag den 25. Januar l. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause

4 Stück Hofenstoffe

versteigert werden.

Wiesbaden, den 24. Januar 1870. Der Gerichts-Executor.
Belte.

389

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags der Königl. Steuerkasse I. werden Dienstag den 25. Januar Nachmittags 2 Uhr im Rathhaussaale die wegen noch rückständiger Staatssteuern pro 1869 gepfändeten Gegenstände, bestehend in allen Arten von Hausmobilen, zwangsweise versteigert.

Wiesbaden, 15. Januar 1870.

Die Executoren.
Walther und Steinhauer.

1149

Notizen.

Heute Dienstag den 25. Januar, Vormittags 10 Uhr: Holzversteigerung im Weher Gemeindegewässer, Distrikt Buch, Oberförsterei Platte. (S. Tgbl. 17.)

Holzversteigerung im Kesselbacher Gemeindegewässer, Distrikt Heß, 1. Theil. (S. Tgbl. 18.)

Vormittags 11 Uhr:

Vergebung der Anfertigung von Heegegräben im Distrikt Münzberg und eines Kanals im Distrikt Bahnholz, in dem Rathhause. (S. Tgbl. 18.)

Wiesbadener Fremdenführer.

Zum Frühjahr 1870 erscheint der Wiesbadener Fremdenführer in 4. Auflage (deutsch) und gleichzeitig in französischer Uebersetzung. Alle Cur-Interessenten, welche für diese beiden Ausgaben eine **besondere Berücksichtigung** ihrer **Etablissemments** oder **Änderungen** bezüglich der bis jetzt in dem Buche publicirten Angaben wünschen, werden hierdurch gebeten: dieselben **baldthunlichst** dem unterzeichneten Bureau **schriftlich** zugehen lassen zu wollen.

Auch Anmeldungen zu **Inseraten** im Fremdenführer werden schon jetzt entgegengenommen und nach der **Reihenfolge** der Anmeldung, dem Buche in beiden Ausgaben, unter den bekannten Bedingungen angefügt.

Bureau des Cur-Vereins:

Hôtel Wirth, Taunusstraße 9.

181

Miethcontrakte per Stück 6 fr. in der Exped. dieses Blattes.

Römerberg 6 sind 2 Zugpferde zu verkaufen.

1398

Vorläufige Anzeige.

Kommenden Fastnacht-Montag findet wie seither der „Große Maskenball“ im Römersaale statt und wird sich behufs dessen das Comité kommenden Freitag den 28. I. Mts., Abends 8 1/2 Uhr, im Römersaale versammeln.
Jacob Becker.

Weisses Lamm, Markt.

Heute Dienstag:

Concert

des Komikers und Mimikers **Schmidt** mit Gesellschaft.

1661



Markt 7.

399

Heute treffen wieder ein: Frische Schellfische per Pfund 14 fr., Cablian im Ganzen per Pfund 14 fr.

Ferner sind frisch eingetroffen: Seezungen (Soles), schöne Schollen, frisch abgeschlachtete Hechte, lebende Karpfen und Hechte, Kieler Sprot, Büdinge zum Braten und Roheffen, sowie engl. Sprot per Pfund 18 fr., Seewolf (zum Baden und Kochen) im Auschnitt per Pfund 18 fr.

Flaschenbier

aus der neuen Brauerei von **G. Bücher** empfiehlt

1615

A. Schirmer, Markt 10.

Reinen Bienenhonig per Pfund 18 fr.,

st. Traubengelée per Pfund 16 fr., Rübenkraut per Pfund 7 fr.,

prima Kochbutter, in Kübeln und im Anbruch,

Apollokerzen, 4r, 5r, 6r, per Paquet 21 fr.,

sowie sämtliche Colonialwaaren zu den billigsten Preisen empfiehlt
J. C. Keiper, Michelsberg 6. 1617

Sauerkraut 5 fr., Bohnen 6 fr. per Pfund, rothe Rüben, Salz- und Essiggurken (bei größerer Abnahme billiger), Kartoffeln 9 fr., kleine 7 fr. per Kumpf, empfiehlt
Franz Schuth, Metzgergasse 31. 1621

Flügel, Pianinos u. Tafelklaviere

zum Vermiethen und Verkauf; Reparaturen werden bestens ausgeführt.
W. & C. Wolff, Rheinstraße 17 a. 277

Englisches Patent-Reinigungs-Crystall

durch jahrelangen Gebrauch, als das Beste aller Waschmittel anerkannt, in frischer Sendung wieder vorrätig, per Paquet 4 fr., ein Duz. 42 fr. Wiederverkäufer erhalten bei größerer Abnahme extra Rabatt. Zu haben bei **W. Victor, Marktstr. 38.** 1487

Ein Gasthaus 2. Rangs an hiesigem Plage und desgleichen in Mainz, sowie Geschäfts- und Privathäuser sind zu verkaufen.
F. Schaus, Mauergasse 1. 1648

Mehrere Raff. 25-H.-Loose werden coursmäßig verkauft durch **Magdeburg, Helenenstraße 10.** 1628

Schwalbacherstraße 37 sind 30 Hühner, ein Hahn und zwei Enten zu verkaufen. 1620

Lezioni d'Italiano (principalmente la conversazione) perfettamente date ai Signori ed alle Signore Rheinstr. 23

Ein Consolettisch mit Marmorplatte und Spiegel, 2 Armleuchter und ein Nachttisch sind billig zu verkaufen, auch ist daselbst eine schöne englische Dogge abzugeben Goldgasse 9, im Laden. 1668

Ein Ofenschirm von Blech ist im Paulinensift sehr nützlich. Dasselbe erlaubt sich die Bitte auszusprechen, falls Jemand solchen entbehren und damit ein Geschenk machen wollte, dorthin gütigst gelangen zu lassen.

Roll-Läden

empfehle in solider Ausführung (Maschinen-Arbeit) mit Leinwand, Gurt- und Kordel-Verbindung, mit billigster Berechnung; liefere, wenn verlangt, die erforderlichen Bechläge.

Chr. Maxaner, Kehl-Leisten-Fabrik, Römerberg 17.

NB. Muster liegen zur gefälligen Ansicht bereit.

Internationale Ausstellung Altona 1880

unter dem Ehrenpräsidium

Sr. Excellenz des Herrn Bundeskanzler **Graf Bismarck**

Großartige Verloosung

von ausgestellten und prämiirten Gegenständen die großartigste Verloosung, die je stattgefunden

Preis per Original-Loos

1 Thlr. preus. Crt.

Bei größeren Abnahmen Rabatt.

Die schönsten und namentlich die prämiirten Gegenstände dieserjährigen großen internationalen Ausstellung in Altona kommen mit allerhöchster Genehmigung

schon in einigen Wochen

zur Verloosung.

ca. 6000 Gewinne im Werthe von ungefähr

1/2 Million M. G.

Hauptgewinne im Werth von 5000, 3000, 1000, 1670, 1620, 1485, 1215, 1120, 1080, 945 u. Thaler

Loose à 1 Thlr. sind zu beziehen durch directe Einzahlung Posteingahlung oder Nachnahme von

den allein bevollmächtigten General-Agenten

Isenthal & Co.,

Banquiers in Hamburg.

Wiederverkäufern ansehnlicher Rabatt. Listen auf Verlangen gratis.

Es steht den Gewinnern frei, die Gegenstände beziehen oder nach Abzug eines kleinen Rabattes den vollen Betrag in baar zu erhalten.

Warnung. Jedes von uns ausgegebene Original-Loos muß mit unserem Stempel versehen sein.

Sechs nußbaumene Rohrsthühle (barok) sind unter Garantie billig zu verkaufen Helenenstraße 14.

Eine Wiese im „Stedersloch“ ist auf eine Reihe von Jahren zu verpachten.
H. Mayer, Metzger. 1619

Ph. Müller & Comp., Cementarbeiter, wohnhaft Ludwigstraße 1.

Eine noch wenig gebrauchte eichene Waschbütte und ein Regensatz sind zu verkaufen H. Schwalbacherstraße 5.

Flaschen, gebrauchte Kleider, Möbel, Betten, sowie Sorten Metalle, Bücher, Papier u. werden angekauft Hofgasse 10.

Trockenes Buchenscheitholz sind einige Klafter verk. N. Metzgergasse 18, 1. Stock. 1618

Friedrichstr. 6 ist ein fast noch neuer Kachelofen zu verk. 1618

Reichsortirtes Musikalien-Lager und Leihinstitut, Pianoforte-Lager

zum Verleihen und Vermiethen.

283 **Ed. Wagner**, Langgasse 31, vis-à-vis dem „Adler“.

Piano, Instrumente aller Art
und Musikalien empfiehlt zum Verkauf und Verleihen
281 **A. Schellenberg**, Kirchgasse 21.

Spieldosen und Spielwerke

in reicher Auswahl zu billigen Preisen.

Piano- und Musikalien-Lager von **W. & C. Wolf**,
277 Rheinstraße 17a.

Pianoforte-Lager

von **Hugo Fuchs**, Webergasse No. 1 im Ritter.
Reiche Auswahl in Pianinos, Tafelklavieren u. s. w.
aus den berühmtesten Fabriken des In- und Auslandes. —
Unter mehrjähriger Garantie. — Gebrauchte Instrumente
werden eingetauscht. 183

Gesang-Unterricht.

Der Unterzeichnete wohnt **Badhaus zum schwarzen Boot**,
Parterre, Zimmer No. 5.

1478 **Heinrich Eberius**,
Großb. Bad. Hofjäger und Gesanglehrer.

An- und Verkauf von getragenen Klei-
dern, sowie Möbeln,
Bettwerk, Gold und Silber, Uhren, Uniforms-Stickereien, Porte-
épées u. Ellenbogengasse 11. **Gerhard**. 292

Leihhaustaxator W. Hack wohnt Häfner-
gasse 10. 291

Leihhausmakler H. Reininger wohnt Lang-
gasse 14, Hinterhaus. 10

Bumpen 495

in allen Größen sind vorrätig. Reparaturen werden schnell und
pünktlich besorgt. **Wilhelm Jacob**, Mühlgasse 13.

Haus-Verkauf.

Ein kleines Haus mit Garten ist unter sehr billigen Be-
dingungen zu verkaufen. Näheres Expedition. 11926

Ein in schöner Lage Wiesbadens gelegenes, kleines Land-
haus ist zu verkaufen. Näh. Exped. 10411

Das Haus Mainzerstraße 23 mit großem Garten ist zu
verkaufen oder vom 1. Mai d. J. an anderweit zu vermieten.
Näheres Röderstraße 19. 101

Das Haus Ecke der Lehr- und Röderstraße 31, welches sich
zu jedem Geschäft eignet, ist unter guten Bedingungen zu
verkaufen. Näheres daselbst. 760

Ein Haus in bester Lage, vorzüglich zum Ver-
mieten an Fremde geeignet, ist zu verkaufen.
Näheres Expedition. 8153

Ein sehr günstig gelegenes dreistöckiges Wohnhaus mit
Hintergebäude und Hofraum ist aus freier Hand zu verkaufen.
Näheres Expedition. 1106

Ein Bauplatz, nahe bei der Stadt, mit Baudekret, Ge-
nehmigung und fließendem Wasser ist vorthellhaft zu verkaufen.
Näh. Expedition. 1125

Geschäfts-Übergabe.

Meinen geehrten Kunden diene hiermit zur Nachricht, daß ich
mein **Glaser-Geschäft** an meinen Bruder,

Wilhelm Hoffmann,

übergeben habe. Für das mir seither geschenkte Vertrauen bestens
dankend, bitte ich solches auch meinem Nachfolger zu Theil wer-
den zu lassen und zeichne hochachtungsvoll

Chr. Schweitzer Wwe.

Auf Vorstehendes Bezug nehmend, bemerke ich meinen werthen
Kunden, daß das Geschäft in gleicher Weise in demselben Locale,
Saalgasse 5, fortgeführt wird. Mich fernern Wohlwollen
empfohlen haltend, zeichne hochachtungsvoll

W. Hoffmann, Glasermeister.

Wiesbaden, im Januar 1870.

1380

Schwarze Lizen im Stück

zu 16, 24 und 48 Kr. in schöner Qualität, alle Arten Futter-
stoffe von 9 Kr. an empfiehlt **Chr. Maurer**, Langgasse 2.

Wegen Aufgabe des Geschäfts

verkaufe ich meine sämmtlichen vorrätigen

Schuhwaaren

von den ordinärsten bis zu den feinsten Sorten bis zum 15. März
bedeutend unterm Fabrikpreis.

Besonders empfehle ich solid gearbeitete **Ridlederstiefeln**
mit seidenem Elastic, Rahmen und Lackspitzen von 4 fl. per Paar
an. **S. Wolf**, Langgasse 38.

Die vollständige **Laden-Einrichtung** wird preiswürdig
abgegeben. 906

M. Jörg, 4 Michelsberg 4,

empfehlte sich im Vorzeichnen und Sticken von Buchstaben,
Kronen u. in Taschentüchern u. 4 Michelsberg 4. 11130

Kammerjäger Mandt wohnt **Louisen-**
platz 7 im Sei-
tenbau. Derselbe empfiehlt sich im Vertilgen allen Ungeziefers. 586

Polstermöbel, als: Schlafsofa, Chaiselongue u. Sprungfeder-
rahmen von 12 fl. an,
sind zu verk. bei **L. Reitz**, Tapezirer, H. Burgstraße 7. 1472

Die Privat-Entbindungs-Anstalt

von **B. Frischmuth** befindet sich Sonnengäßchen 3 am
Stadthaus in Mainz. 10417

Sargmagazin Nerostraße 34.

Sargmagazin Neugasse No. 20. 160

Drei **Glaschränke**, eine Theke, mehrere Glaslasten, eine
vollständige Gaseinrichtung, sowie einige große Strohmatten sind
zu verkaufen Langgasse 16. 1452

Ein schönes **Landhaus** an der Sonnenbergerstraße ist zu
verkaufen und den 1. April 1870 zu beziehen. Näh. Exped. 9321

Das Haus **Schwalbacherstraße 3**, welches sich zu jedem
Geschäftsbetriebe eignet — besonders für Wirthschaft —, ist unter
günstigen Bedingungen zu verkaufen oder zu vermieten. Näh.
Schwalbacherstraße 1. 1481

Verein für Nassauische Alterthumskunde und Geschichtsforschung.

Freitag den 28. d. Mts., Abends 6 Uhr, Vortrag des Herrn Prof. Dr. Volk über „die indische Fabel auf Grundlage des Hitopadesa“. — Damen und Nichtmitglieder können eingeführt werden.

Der Vorstand. 195

288

11

Saalbau Schirmer,

Samstag den 19. Februar l. J.

Pompier-Corps.

Montag den 31. Januar Abends 8 Uhr findet im Bayrischen Hof bei Reinemier die **General-Versammlung** des Pompier-Corps statt, wozu die Mitglieder hierdurch eingeladen werden.

- Tagesordnung:**
- 1) Rechenschaftsbericht.
 - 2) Rechnungsablage und Wahl der Rechnungsprüfungs-Commission.
 - 3) Beschlussfassung über eine zu veranstaltende Abendunterhaltung.
 - 4) Sonstige Vereinsangelegenheiten.

Wiesbaden, den 24. Januar 1870.

1659

Das Commando.

Weinetiquetten mit Namen

stets vorrätig bei

1883 **Jos. Ulrich**, Kirchgasse 6.

Die Düngerausfuhrgeellschaft

empfehlte sich zur geruchlosen Entleerung von Abtrittsgruben u. Bestellungen beliebe man bei den Unterzeichneten anzumelden:

H. Weil, Nerostraße 21. J. Blum, Gelsenstr. 24. H. Dörr, Mauergasse 15. R. Burk, Rheinstraße 36. H. W. Burk, Herrnhutlgasse 4. H. Bador, Steingasse 30. D. Kraft, Schwalbacherstraße 1. W. Kimmel, Saalgasse 2. Aug. Romberger, Moritzstraße 7. R. Berger, Marktstraße 7. J. Ph. Cron, Schwalbacherstraße 51, und Fr. Burk, Langgasse 21. 279

Ein junger Mann, der das Gymnasium bis incl. Untersecunda besucht hat, wünscht auf irgend einem Bureau Beschäftigung. Näheres Ellenbogengasse 5. 1548

Näherstraße 19 ist buchenes **Scheitholz** billig zu verk. 1624

Eine complete, so gut wie neue **Spezereieinrichtung** ist billig abzugeben. Näh. Expedition. 933

Alle **Zeitungen** werden angekauft Ellenbogengasse 8. 1555

Cäcilien-Verein.

Heute Abend 8 Uhr: **Gesamtprobe** in der höheren Bürgerschule.

Für die Armen-Augenheilanstalt

10 fl. von S. M. durch Herrn Domänenrath Reichmann als Geschenk empfangen zu haben, bescheinigt mit herzlichstem Dank.

Für die Verwaltungs-Commission:

Dr. J. W. Schirm.

Kohlen- und Brennholz-Magazin

von

Fr. Bourbonus, Emserstraße 13a,

liefert zum billigsten Preise beste Qualität Ruhrkohlen, sowie buchenes und kiefernnes Brennholz von einem Klasten bis zum kleinsten Quantum klein gemacht auf Wunsch frei ins Haus. 1668

Durch die Güte des Herrn Domänenrathes **Reichmann** dahier sind dem Unterzeichneten

1) für die evangel. Diaconissen 15 fl.,

2) für das Versorgungshaus für alte Leute 15 fl. übergeben worden, wofür ich im Namen der Bedachten ergehen danke.

A. Ohly, Consistorialrath. 1620

Unterzeichnete empfiehlt eine neue Sendung **Thybettaputen** von 1 fl. 6 fr. an, **Seelenwärmer** von 48 fr. an, **Winterjacken** von 48 fr. an, **Unterhosen** und **Jacken** außergewöhnlich billig, **Palantins**, **Herrn-Shawls**, **Herrn-Bindchen**, **Manschetten** und **Kragen** von 8 fr. an, sowie **Bänder** zu Schleifen zu 36 fr., **Blonden**, **Tülls**, **Futter-Müll**. Auch werden **Hüte** und **Hauben** zum Aendern angenommen.

B. Willstädt, Langgasse 4. 1638

Der Unterricht für Damen,

das Maßnehmen, Zeichnen, Zuschneiden und Anfertigen von Damen- und Kinderkleidern in **4 Wochen gründlich zu erlernen**, beginnt am 1. Februar. Hausfrauen oder sonstige in der Tageszeit in Anspruch genommene Damen können sich an dem 2. Cursus in den Abendstunden betheiligen. Indem ich um baldige gefl. Anmeldungen bitte, zeichne mit Hochachtung

Frau Letzerich, geb. Dieges.

Markt 7 in der Waage. 1340

Heute Morgen treffen wieder ein: **Frische Schellfische**, **Cablian** und **lebende Hechte**.

A. Schirmer, Markt 10. 1618



Niederlage

bei

A. Schirg.

Schillerplatz 2.

Announce.

Ein Kaufmann sucht Beschäftigung, entweder in einem ähnlichen Geschäft oder auf einem Bureau. Franco-Offerten unter W. G. 33 bitte in der Expedition d. Bl. niederzulegen. 770

Comisenstraße 23 ist ein guter **Herd**, sowie ein Paar **Jalousie-Läden** von 6' 8" Höhe und 3' 4" Breite billig zu verk. 1493

Ein Hemden-Geschäft sucht hier oder Umgegend Arbeit ins Haus zu geben. Maschine kann geliefert werden. N. E. 1630

Feuerwehr.

Die Mannschaft der Arbeiter-Compagnie (Gebäude-Netter) wird hiermit höflichst zu einer General-Versammlung auf **Dienstag den 25. Januar l. J.** in das Local des „Kaisers Adolph“, Abends 8 Uhr, eingeladen.

Tagesordnung:

- 1) Wahl der Führer und Einteilung der Mannschaft in Züge,
 - 2) Austheilung der Statuten und neuen Feuerlöschordnung.
- Wiesbaden, den 21. Januar 1870.

Chr. Zollmann, Brand-Director.

Ph. Birt, 1. Hauptmann.

Daniel Bedel, 2. Hauptmann.

Spiel-Karten.

Sans-prendre — Whist — Piquet.

Eine Parthie feinste **Whistarten** per Spiel 30 fr. empfiehlt
1578 **C. Koch**, Hoflieferant, Wiegergasse 15.

Ruhrkohlen.

Von heute an verkaufe ich erste Qualität Ruhrkohlen aus meinem Magazin eben so gut als vom Schiff.

Wiesbaden, den 11. Januar 1870. **P. Koch**,
893 Dogheimerstraße 10.

Ruhrkohlen.

direkt aus dem Schiffe — nächst der Kaserne — empfiehlt
1084 **H. Steinhauer** in Biebrich.

Rührer Ofenkohlen, bester stückreicher Qualität,
dürres Buchen- und Fichtenholz, klein gemacht,
buchene Wellen und Lohfuchen

fortwährend zu haben bei **A. Brandscheid**, Mühlgasse 4. 12329

Heinrich Pausly empfiehlt sich im Putzen und Sezen von
Ofen und Herden und übernimmt alle Reparaturen von Maurer-
arbeit. Bestellungen werden angenommen bei Herrn Kaufmann
Schirg, Schillerplatz, und Marktstr. 12, Str., Parterre. 10674

Hochstätte 1 ist ein **Pattofen** zu verkaufen. 1587

Vivat Louis!

Heidenberg.

Zu Deinem morgigen 25. Geburtstage gratuliren recht herzlich die vier hinterm Schornstein.
Du sollst leben bei dem versprochenen Faß
Und trinken aus dem glasirten Glas.

Dies wünschen Dir Deine Freunde von der Erdengeschirr-
gesellschaft.

L. S. B. H. J. B. M. B.

1654 Mehlwurm.

Liebe Tante

Zum heutigen 53. Geburtstage gratuliren wir recht herzlich
auf dem Adolphsberg! Sonnenberg 61. 1593

Ein grauer **Bernhardiner Hund**, auf den Namen „Tello“
hörend, gezeichnet auf dem Halsbände mit Vaure, hat sich ver-
laufen. Vor Ankauf wird gewarnt. Wer denselben Friedrich-
straße 2 zurückbringt, erhält eine Belohnung. 1662

Zugelaufen ist ein schwarzer **Hund** mit gelben Beinen.
Abzuholen gegen die Einrückungsgebühren und Futtergeld bei
Chr. Kaiser 2. in Bierstadt. 1586

Es wird ein Kind in Pflege gesucht; dasselbe kann auch mit-
gestiftet werden. Näheres Röderstraße 7. 1598

Schwalbacherstraße 27 im Hinterhaus wird ein Kind in gute
Pflege genommen; auf Verlangen auch mitgegeben. 1643

Die geehrte Brieffstellerin vom 19. ds. Mts., ersuche ich um
nähere Auskunft. S. 16. 1601

Verloren.

Eine gefütterte schwarzseidene **Schleife** ist vorige Woche ver-
loren worden. Abzugeben Wellstr. 19. 1667

Ein grüner **Ohring** (Malachit) wurde verloren. Abzugeben
gegen Belohnung Geisbergstraße 5, 2. Stod. 1773

Eine gewandte Büglerin kann eine dauernde Stelle erhalten.
Näheres Ellenbogengasse 10a, eine Stiege hoch. 1552

Ein Mädchen sucht Monatsstelle. N. Marktplat 8, Str. 1630

Ein Mädchen sucht Monatsstelle. N. Ludwigstr. 1, Dachl. 1639

Ein Mädchen, welches im Kleidermachen, sowie im Weißzeug-
nähen sehr gut bewandert ist, sucht dauernde Beschäftigung, mehr
in wie außer dem Hause. Näheres Expedition. 1651

Ein junges Mädchen sucht noch eine Monatsstelle für Morgens.
Näh. Faulbrunnenstraße 6 im 3. Stod bei Frau Kremer. 1625

Ein Mädchen, das Weißzeugnähen und etwas Kleidermachen
kann, sucht noch einige Tage zu besetzen. Näheres Geisberg-
straße 7 im Hinterbau rechts. 1645

Stellen-Gesuche.

Gesucht wird ein braves, zuverlässiges Mädchen. Zu erfragen
in der Exped. d. Bl. 1206

Eine Schenkamme vom Lande sucht Stelle. Näh. Exped. 1473

Ein braves Mädchen, das die Hausarbeit und zu kochen ver-
steht, wird gesucht. Näheres Expedition. 1544

Ein braves, williges Dienstmädchen, welches auch Liebe zu
Kindern hat, wird im halben Februar gesucht. Näheres in der
Expedition d. Bl. 1530

Ein ordentliches, reinliches Mädchen, welches kochen kann und
die Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle bis zum 12. Februar.
Näheres in der Expedition d. Bl. 1606

Eine perfecte Köchin sucht eine Stelle. Näheres Römerberg 7
im Hinterhaus, 2 Stiegen hoch. 1607

Ein Mädchen, das jede Hausarbeit versteht, bürgerlich kochen
kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht baldigst Stelle bei einer
angesehenen Familie. Näh. Draniensstraße 6, Hinterhaus. 1608

Ein Kindermädchen wird gesucht. Näh. Langgasse 19. 1610

Ein Mädchen, welches nähen, bügeln und bürgerlich kochen
kann, sucht baldigst eine Stelle. Näheres Expedition. 1638

Gesucht einige Mädchen, welche der Küche und der Hausarbeit
vorstehen können, sowie mehrere Zimmermädchen finden Stellen,
auch sucht eine perfecte Köchin eine Stelle durch

Fr. Wintermeyer, Ellenbogengasse 10. 1641

Eine gesunde Schenkamme wird gesucht. Näh. Exped. 1597

Eine tüchtige, gefakte Person wird zur selbstständigen Führung
eines kleinen Haushalts gesucht. Näheres Expedition. 1589

Eine Köchin, die ihr Fach gut versteht, flink und fleißig ist,
wird auf Februar gesucht Rheinstraße 18. 1593

Ein tüchtiges Mädchen, welches kochen kann, wird gesucht
Neuberg 2. 1596

Ein Dienstmädchen gesucht Mauritiusplatz 2, Parterre. 1600

Es wird ein reinliches Mädchen gesucht Faulbrunnenstraße 10,
1. Stod links. 1599

Dogheimerstraße 14 wird ein einfaches, tüchtiges Hausmädchen,
welches gute Zeugnisse besitzt, gesucht. Dasselbe kann gleich
eintreten. 1658

Eine Köchin, mit guten Zeugnissen versehen, welche selbstständig
kochen kann und etwas Hausarbeit mitübernimmt, wird gesucht
Bierstadterstraße 4. 1647

Ein tüchtiges Hausmädchen, welches gute Zeugnisse aufweisen
kann, wird zum baldigen Eintritt gesucht Bierstadterstr. 4. 1647

Emserstraße 6 wird ein starkes, einfaches Mädchen gesucht. 1663

Ein braver Junge kann in die Lehre treten bei

J. A. Pfeiffer, Gutmacher. 1642

Ein Mann, welcher im Holz- oder Hornbreiten bewandert ist,
sucht Beschäftigung. Näheres in der Expedition. 1637

Ein junger, solider Bursche von 16—20 Jahren, der etwas
Gartenarbeit versteht, wird gesucht. Näh. Expedition. 1419

Schuhmachergefellen

auf gute Herren-Arbeit werden gesucht von Jos. Schumacher Sohn in Mainz. 1498
Ein junger Mann sucht Stelle als Wärter. Näheres Bahnhofstraße 8 im Hinterhaus. 1558
Ein kräftiger Bursche zum Raddrehen ges. Friedrichstr. 35. 1650
Gesucht ein wohlgezogener Junge zum praktischen Erlernen der Großmechanik Friedrichstraße 35. 1649

4000 fl. liegen gegen doppelt gerichtliche Sicherheit zum Ausleihen bereit. Näheres Expedition. 1585

fl. 3600, 3000, 2500 und fl. 350 werden stündlich zu leihen gesucht; **fl. 1000** sind zum Ausleihen bereit. Näheres in der Expedition d. Bl. 1648

Gesucht: Zur Miethe auf ein oder mehrere Jahre, eine moderne Villa elegant möblirt, oder auch unmöblirt, in der Nähe des Parks, vorzugsweise Sonnenbergerstraße. Offerten unter Nr. 100 beliebe man in der Expedition abzugeben. 1535

Logis-Vermietungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags).

Adelheidstraße 17 ist die Bel-Etage, bestehend in 5 schönen Zimmern, sogleich zu vermieten. Näheres bei

Carl Bedel, Louisenstraße 22. 3619

Adelheidstraße 20 ist die Wohnung im 2. Stock aus 6 Zimmern und allen sonstigen Bequemlichkeiten bestehend, vom 1. April an in Astermiethe zu vergeben. 547

Adolphstraße 7

ist die zweite Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Speisekammer nebst Zubehör, auf 1. April zu verm. 11960

Bahnhofstraße 12

ist eine für sich abgeschlossene Wohnung, 2 Tr. hoch, bestehend aus 1 Salon, 5 Zimmern, Küche, 2 Kammern und sonstigem Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 1130

Bleichstraße 1 ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 1127

Bleichstraße 4 ist ein schönes möbl. Zimmer zu verm. 1588

Bleichstraße 5 ist ein Logis im mittleren Stock, bestehend in 5 ineinandergehenden Zimmern nebst Küche, Keller, Holzstall, auf 1. April zu vermieten. 1634

Fortgesetzte Bleichstraße ist im Gartenhaus bei Gärtner Kraft im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, 1 Cabinet, Mansarde u. auf 1. April zu vermieten. 1411

Blumenstraße 9 (Landhaus)

sind die 6 Zimmer der Bel-Etage nebst Zubehör und Gartenbenutzung vom 1. April ab unmöblirt zu vermieten; auch können im 3. Stock noch Zimmer dazu abgelassen werden. Näheres beim Agenten Herrn Baumann, Marktplatz 8 oder beim unterzeichneten Besitzer Faulbrunnenstraße 12. Major v. Przysiecki. 12570

Burgstraße 12 ist ein Laden nebst Seitenbau, sowie in demselben Hause eine Wohnung von 8 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. 548

Dambachthal 2a, 3. St., möbl. Zimmer billig zu verm. 328

Dohheimerstraße 5 Bel-Etage ist ein schön möblirtes Zimmer billig zu vermieten. 11014

Dohheimerstraße 14 ist der 1. Stock auf den 1. April zu vermieten. 1609

Dohheimerstraße 16 im Vorderhause ist eine freundliche Wohnung (Frontspitze) auf 1. April zu vermieten. Näheres zu erfragen im Hinterhause. 1603

Dohheimerstraße 18 ist im Vorderhaus eine Wohnung (Frontspitze) auf 1. April zu vermieten. 1440

Elisabethenstraße 7, Sommerseite, sind ein Salon mit 2 Cabinetten, möblirt, mit Vorfenstern versehen, ganz oder getheilt zu vermieten. 8316

Elisabethenstraße 11 ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern mit Balcon und allem Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. Elisabethenstraße 15, Parterre. 1160

Elisabethenstraße 14 ist die Bel-Etage, bestehend in einem Salon mit Balcon, 4 Zimmern, Küche und Zubehör, auf den 1. April zu vermieten. 21

Emserstraße 6 ist ein möblirtes Zimmer, monatlich 8 fl. zu vermieten. 123

Emserstraße 13 (Landhaus) ist die Bel-Etage, bestehend aus 2 Salons mit 2 Ballons, 6 Zimmern, Küche, Keller und 2 Mansarden nebst Mitgebrauch der Waschküche, Bleiche und Trockenspeicher, auf den 1. April oder auch früher an eine stille Familie ohne Kinder zu vermieten. 60

Emserstraße 13a ist der 2. Stock auf 1. April zu verm. 160

Emserstraße 20b ist der obere Stock zu vermieten. Näheres Emserstraße 31. 96

Emserstraße 21a ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche nebst Zubehör, auf Verlangen 5 Mansardzimmer, auf 1. April zu vermieten. Näheres zu erfragen im Schwalbendörfchen im Hinterhause. 107

Emserstraße 29 d sind Logis von 2—3 und 5 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. Näh. bei Louis Hartmann. 161

Faulbrunnenstraße 3 ist eine Mansard-Wohnung zu vermieten. 161

Faulbrunnenstraße 10 Bel-Etage ist ein möblirtes Zimmer billig zu vermieten. 54

Faulbrunnenstraße 10 ist eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern u. auf 1. April zu verm. Näh. im 4. Stock. 7

Faulbrunnenstraße 10 schön möbl. Zimmer zu verm. 123

Frankfurterstraße 5a ist eine unmöblirte Wohnung zu vermieten. 152

Friedrichstraße 9 ist ein möblirtes Parterre-Zimmer zu vermieten. 149

Friedrichstraße 19 im Hinterhause sind 3—4 Zimmer an eine ruhige Familie auf 1. April zu vermieten. Auch kann ein Pferdestall dazu gegeben werden. 149

Friedrichstraße 30 sind Logis im Vorder- und Hinterhause sowie eine Werkstätte mit Feuergerechtigkeit auf 1. April zu vermieten. 116

Friedrichstraße 32, Bel-Etage, 2 möbl. Zimmer zu verm. 18
Gartensfeld 1 im 3. Stock ist eine sehr freundliche Wohnung auf 1. April zu vermieten. 2

Landhaus Geisbergstraße 13

ist eine kleine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, 3—4 Cabinets, Küche u. an ruhige Bewohner auf 1. April zu verm. 8

Goldgasse 6 ist ein Zimmer und Cabinet mit Möbel sogleich zu vermieten. 129

Goldgasse 7 sind einige möbl. Zimmer zu vermieten. 144

Goldgasse 8 ist der Laden mit Wohnung, mit oder ohne Magazin zu vermieten. 71

Goldgasse 8 im Vorderhause eine Stiege hoch sind 4 Zimmer, Küche mit Zubehör zu vermieten. 71

Goldgasse 8 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 139

Helenenstraße 3 ist eine Wohnung von 5 Zimmern mit allem Zubehör, sowie Mitgebrauch des Bleichplatzes auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst Parterre. 13

Helenenstraße 10 ist ein möbl. Zimmer zu verm. 13

Helenenstraße 12 Bel-Etage ein möbl. Zimmer zu verm. 111

Helenenstraße 13 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und sonstigem Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres im Hinterhause. 21

Helenenstraße 15, Bel-Etage, gr. möbl. Zimmer zu verm. 8

Helenenstraße 16 Bel-Etage links ist ein freundliches, möblirtes Zimmer auf gleich billig zu vermieten. 8

Hochstraße 2 ist im 2. Stock eine Wohnung auf 1. April zu vermieten. 160

Kirchgraben 1 ist ein Logis zu vermieten. 1433
Kapellenstraße 31 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern
nebst Zubehör, sofort zu vermieten. Näh. Louisenstraße 22 bei
Karl Beckel. 7901

Kirchgasse 6 Bel-Etage ist eine Wohnung, bestehend in
5 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. April zu verm. 156

Kirchgasse 12

sind möblierte Zimmer zu vermieten. 608
Kirchgasse 25 im 3. Stock möbl. Zimmer zu verm. 10722
Kirchgasse 25 im 3. Stock möblierte Zimmer zu verm. 306
Kirchgasse 29 ist eine Wohnung im 1. Stock, bestehend aus
4 Zimmern, Küche, Mansarde etc., auf den 1. April zu ver-
mieten. 1533

Kirchgasse 31

bei Metzger Chr. Bücher sind auf den 1. April mehrere geräu-
mige Kabin große und kleinere Logis zu vermieten. 12166
Langgasse 11 vis-a-vis der Post ist ein schön möbliertes Zimmer
mit Cabinet auf 1. Februar zu vermieten. 155
Langgasse 39 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 1595
Leberberg 3 ist die möblierte Parterrewohnung, Bel-Etage, so-
wie einzelne Zimmer sofort billig zu vermieten. 367
Louisenplatz 1 Parterre ist ein Zimmer und Cabinet, möbliert,
nebst Pferdebox zu vermieten. 1329
Ludwigstraße 6 ist im 2. Stock eine Wohnung auf 1. April
zu vermieten. 1636

Im Schweizerhaus Mainzerstr. 2

ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern, Salon mit Bal-
con, einer Küche und Zubehör, auf 1. April unmöbliert zu ver-
mieten. Einzusehen von Morgens 8 bis Mittags 12 Uhr. 387
Marktstraße 28 Laden nebst Wohnung zu vermieten. 982
Metzgergasse 35 im 3. Stock ist ein Zimmer zu verm. 1644
Mörizstraße 6 Bel-Etage ein möbl. Zimmer billig zu verm. 731
Mörizstraße 11 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern
und sonstigem Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 106
Nerostraße 5, Bel-Etage, sind drei ineinandergehende elegant
möblierte Zimmer billig zu vermieten. Auch werden dieselben
einzeln abgegeben. 584

Nerostraße 9 im Seitenbau ist ein schön möbliertes Zimmer zu
vermieten. 937

Nerostraße 29 ist ein möbliertes, heizbares Parterre-Cabinet
zu vermieten. 1614

Nerostraße 42, eine Stiege hoch, ist ein gut möbliertes Zim-
mer mit Cabinet zu vermieten. 12649

Oranienstraße 2 ist die Bel-Etage von 3 Zimmern, Küche,
mit Glasabschluß und Zubehör auf 1. April zu verm. 956

Oranienstraße 4 ist eine Mansarde mit Verschlag an eine
stille Person gleich, auch auf den 1. April zu vermieten. 1225

Oranienstraße 8 2 Stiegen hoch sind 2 möblierte Zimmer auf
1 Februar zu vermieten. 1143

Oranienstraße 11 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern,
einer Küche, Keller, Kohlenraum, Trockenspeicher und 4 Dach-
kammern. Näh. im Hinterbau. 205

Platterstraße 9 ist eine freundliche Wohnung mit Zubehör
auf 1. April zu vermieten. 1203

Römerberg 1 sind mehrere kleine Zimmer zu verm. 1186

Saalgasse 10 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 1655

Schwalbacherstraße 16 (Allee, Haus mit Garten) sind im
dritten Stock 2 freundlich möblierte Zimmer, auf Verlangen
Mitgebrauch der Küche, zu vermieten. 1448

Schwalbacherstraße 18 (Gartenstraße) ist eine Wohnung
von 7 Zimmern an eine stille Familie auf den ersten April
zu vermieten. 781

Schwalbacherstraße 21 a ist eine möblierte Wohnung, ganz
oder auch getheilt, zu vermieten. 36911

Schwalbacherstraße 37 ist eine Wohnung von 3 kleinen
Zimmern, Küche, Keller, Holzstall und Mitgebrauch der Wasch-
küche auf 1. April zu vermieten. 1619

Schwalbacherstraße 61 ist im 3. Stock ein unmöbliertes
Zimmer zu vermieten. 1618

Al. Schwalbacherstraße 4 ist ein Dachlogis nebst Zubehör auf
1. April zu vermieten. 1375

An der Sonnenbergerstraße

ist eine elegant möblierte Wohnung zu verm. Näh. Exp. 9438

Sonnenbergerstraße 4a ist das Haus möbl. zu verm. 9590

Sonnenbergerstraße 4b mehrere Zimmer möbl. zu verm. 9590

Sonnenbergerstraße 9

ist eine große, elegant möblierte Parterre-Wohnung sogleich zu
vermieten. Näheres zu erfragen daselbst. 1653

Sonnenbergerstraße 13 b ist sofort eine vollständige Wohnung
im 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche und Zubehör un-
möbliert zu verm. Näheres im Gartenhause daselbst. 11408

Stiftstraße 6 sind 3 möblierte Zimmer mit Küche, und ein
einzelnes möbliertes Zimmer zu vermieten. 1640

Stiftstraße 10 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche, 4 theil-
weise heizbare Mansarden mit allen sonstigen Bequemlichkeiten
an eine ruhige Familie auf den 1. April zu vermieten. 588

Webergasse 14 im 2. Stock ist ein Logis von 2—3 Zimmern,
Küche etc. auf 1. April an eine stille Familie zu verm. 12440

Webergasse 22 im Hinterhaus ist ein möbliertes Zimmer
nebst Cabinet sogleich billig zu vermieten. 263

Wellritzstraße 11 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern,
Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 681

Wellritzstraße 12 ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern
nebst Zubehör, sofort oder auch später zu verm. 1455

Wellritzstraße 20 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern
und Zubehör, auf den 1. April zu vermieten. 768

Wilhelmstraße 9 sind die Parterre- und Bel-Etage-Wohnungen,
elegant möbliert, billig zu vermieten. 8558

In einem schönbelegenen Landhaus ist die Bel-Etage, bestehend
aus 6—8 Zimmern und Zubehör zum Frühjahr zu vermieten.

Stallung kann dazu gegeben werden. Näh. Expedition. 200

Eine elegant möblierte

Bel-Etage ist in unserem Hause, Rheinstraße 16,
zu vermieten. Näheres in dem Hause selbst.

Münzel & Co. 8916

In der Rheinstraße ist ein möbliertes Zimmer mit oder ohne
Kost billig zu vermieten. Näheres in der Expedition. 1415

Ein möbliertes Parterre-Zimmer ist an einen Herrn zu vermieten.
Näheres in der Expedition. 12449

Das Haus Emserstraße 10 ist im Ganzen oder getheilt zu ver-
mieten; auch ist daselbst im Seitenbau ein geräumiges Logis
zu vermieten. 1259

Ein schön möbliertes Zimmer, mit oder ohne Kost, ist zu ver-
mieten. Näheres Langgasse 4 im Laden. 1635

In meinem neuen Hause der Ellenbogengasse sind zwei
Wohnungen, jede bestehend aus 4 Zimmern, Küche etc.,
per 1. April c. zu vermieten.

Im Hintergebäude daselbst ist eine sehr schöne Wohnung,
bestehend aus 3 Piecen, an eine stille Familie zu ver-
mieten. G. D. Linnenkohl. 1070

Ein heizbares, möbliertes Zimmerchen ist zu vermieten. Näheres
in der Expedition d. Bl. 1467

Auf der Adolphshöhe ist die Bel-Etage auf gleich oder später
unmöbliert zu vermieten. Näheres daselbst. 1546

(Hierbei 1 Beilage)

55 Langgasse 55.

Teppichzeuge am Stück,
Sofa- u. Bettvorlagen, abgepasst,
Tischdecken,
Möbel-Reppse und Damaste,
Gardinen-Stoffe,
Leinen und Gebild,

Bett-Culten,
Piqué-Decken,
Zwilleh, Barchent, Federleinen,
Bettzeuge, Möbeleattune,
Shirtings, Piqués,
Rouleaux- und Plumeaux-Stoffe

grösste Auswahl zu Fabrikpreisen

bei

443

Bacharach & Straus.

Succursale:

Langgasse 55.

Comptoir und Modewaarenlager:

Webergasse 21.



Epileptische Krämpfe (Fallsucht)

heilt brieflich der Spezial-Arzt für Epilepsie Doctor O. Killisch in Berlin, Mittelstraße 6.
— Bereits über Hundert geheilt.



395

Das Thee-Lager

von

F. L. Schmitt, Tannusstraße 25,

empfehlte als besonders preiswürdig:

Theespitzen	1 fl. 12 fr.	
Congo	1 " 36 "	
f. Souchong	1 " 48 "	
superfein Souchong	2 " 30 "	
superf. feinst Souchong	4 " 30 "	
f. Pecco	2 " 30 "	
superfein Pecco	4 " — "	
Imperial	3 " — "	

per Netto-
Pfund
ohne
Papier.

914

Bonner Cement und Brohler Trak

bei Jos. Berberich. 703

Patent automatischer Waschkessel, Bring-,
Wang- & Waschmaschinen empfiehlt

Fr. Knauer, Neugasse 9.

Zum Einrahmen von Bildern, Spiegeln, Kränzen u.
empfehlte sich unter Zusicherung sorgfältiger Arbeit und billiger
Berechnung
L. Link, Glaser, Steingasse 31. 190

Stadtfeld'sches Augenwasser, vorzüglichstes
Mittel gegen Augenentzündung, thränende
Augen und gegen die Lichtscheu, zu haben bei **Ch. Maurer,**
Mode- & Kurzwaarenhandlung, Langgasse 2. 247

Flaschenbier-Berkauf.

Vorzügliches

Frankfurter Bier die 1 Flasche à 7 1/2 fr., die 1/2 Flasche 4 1/2 fr.,
Wiener Bier " 1 " à 9 " " 1/2 " 5 "
Erlanger Bier " 1 " à 10 " " 1/2 " 6 "
Bayreuther Bier " 1 " à 10 " " 1/2 " 6 "
Jedes Quantum täglich zweimal frei in's Haus geliefert,
empfehlen

J. & G. Adrian,

650 Marktstraße 36, vis-à-vis der Hirsch-Apotheke.

Für Laubsägearbeiter.

Mahagoni- & amerikanische Rußbaum-Fourniere
per □ 11 fr., feines weißes Thüringer Ahornholz per □ 10 fr.
zu haben Hirschgraben 14. 12328

Strickbaumwolle

in weiß und farbig in allen Qualitäten, Futterzeuge, Shirting, alle Arten wollene Bizen von 16 fr. an bis zu 1 fl., Knöpfe, sowie alle in dieses Fach einschlagende Artikel empfiehlt zu billigen Preisen
L. Birnbaum, geb. Nathan,
 Michelsberg 3.
 1583

Eine große Auswahl schwarzes Seiden-
 sammtband in 5 verschiedenen Breiten,
 verkaufe, um schnell damit zu räumen,
 per Stück 20 Ellen enthaltend, zu 18, 24,
 36, 45 fr. bis 1 fl. 1171

J. B. Mayer,
 Weißwaaren-Handlung, Langgasse 38, am Kranz.

Eine Parthie

farbige Strickbaumwolle

verkauft wir zu den Einkaufspreisen.

1167 **A. & M. Dotzheimer, Langgasse 9.**

Eine neue Sendung sehr schöner Viele-
 felder, Böhmischer und Hausmacher Leinen
 habe ich heute empfangen, welche zu wirk-
 lich billigen Preisen abgeben kann.

1604 **Jacob Meyer jun.,**
 13 Marktsstraße 13, unterm Uhrthurm.

Ausverkauf

von allen Sorten Schuhwaaren
 bei

J. Wacker, Schuhfabrikant aus Stuttgart.
 Goldgasse 20.

Damen-Zeugstiefeln, grau, braun und schwarz, von 2 fl.
 12 fr. an, Kalblederstiefeln von 2 fl. 42 fr. an, Kizlederstiefeln
 von 3 fl. 30 fr. an, mit und ohne Glanell gefüttert, eine sehr
 große Auswahl Filz-, Tuch- und Pelzstiefeln, Pantoffeln für
 Damen, Herren und Kinder in Filz, Blüsch, Stramin und Leder,
 Kinderstiefeln, hoch und nieder, in allen Farben, in Leder und
 Zeug, Herrenstiefeln in Tuch mit Lederbesatz, von 8 fl. an, in
 Kizleder von 7 fl. an, in Kalbleder von 5 fl. an das Paar.

Zum Wiener, kl. Burgstraße 12.

Wegen Abreise nach Wien bleibt der Laden vom 28. Januar
 bis 15. März geschlossen. 1613

Sophie Schöler, Kleidermacherin, Steingasse 13,
 eine Treppe hoch, links, empfiehlt
 sich den geehrten Damen, sowohl in, als außer dem Hause. Auch
 werden dajelbst Maschinen-Arbeiten angefertigt. 1196

Hochstätte 22 sind billig zu verkaufen: 1 Zieharrndchen,
 1 angestrichene Bettstelle, 1 Zithüriger Küchenschrank ohne Auf-
 satz, 1 einthüriger Kleiderschrank, sowie alle Sorten Borde,
 Patten etc. 1581

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Geschäfts-Empfehlung.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich mich als Tapez-
 etablirt habe und soll mein eifrigstes Bestreben sein, die
 gütigst überwiesenen Aufträge unter Garantie solider, geschmack-
 voller Arbeit bei billigster Berechnung rasch zu liefern.

1602 **Ph. Berghof, Schwalbacherstraße 57.**

Zur Beachtung!

Alle Arten Gravirarbeiten, erhaben und
 vertieft, werden durch tüchtige Arbeitskräfte
 äußerst billigen Preisen angefertigt bei

1591 **C. Bartels, Büchsenmacher.**

Ringel-Wolle, das gewogene $\frac{1}{4}$ -Pfund 30 fr., (ein-
 farbig) einfarbige Wolle bedeutend billiger
 bei **G. Burkhard, Michelsberg 32.**

Copirpressen.

Copirbücher, Geschäfts-, Haushaltungs- und Notizbücher in großer
 Auswahl empfiehlt billigt

1580 **C. Schellenberg, Goldgasse 4.**

Stadt Venediger Lire 30 Loose.

Die nächsten 5 Ziehungen dieser Anleihe finden im Jahre
 1870 statt, am:

31. Januar,

30. April, 30. Juni, 30. Septbr. und 30. Novbr.

Gewinne von Lire 100.000 — 50.000 —

2mal 25.000, — 2000 — 1500 — 1000 u. s. w.
 abwärts Lire 30 — müssen in obigen Ziehungen
 gewonnen werden. (Die Einlage kann nie verloren
 gehen, da jedes Loos früher oder später mit mindestens
 Lire 30 zurückverloost werden muß.)

Pläne gratis, und Loose à fl. 11 $\frac{1}{2}$ empfehlen

Moriz Stiebel Söhne,

112 Bank- und Wechsel-Geschäft in Frankfurt a. M.

Ich bringe mein Lager in Leinen, Bettzeugen, Baum-
 wollzeugen, Cattun, Hemden, Jacken, Strümpfen,
 Strick- & Nähgarne, eine reiche Auswahl Unterrockstoffe,
 die Elle von 11 fr. an, in empfehlende Erinnerung. Wolle-
 Lumpen werden eingetauscht. **E. Ernst, Steingasse 33.**

Kleine Coaks liefere ich die 3 weispännig
 Fuhr à 25 Ctr. zu 10 fl., die einispännig
 à 12 Ctr. zu 5 fl. frei in's Haus.

Dr. Mitscherlich,

16671 Eisenwalzwerk in Viebrich-Wosbach.

Eine Ladeneinrichtung, fast ganz neu, für jedes Ge-
 schäft passend, ist gleich zu verkaufen. Näheres
G. Burkhard, Michelsberg 32.

Zum Ausputzen der Bäume empfiehlt sich bestens

B. Becker, Adlerstraße 27.

Das Haus Röderstraße 30 ist unter annehmbaren Bedingungen
 aus freier Hand zu verkaufen.

Dohheimerstraße 18 ist dörres, buchenes Scheitholz
 billigst abzugeben.